



## **Verhaltensregeln zum sicheren Umgang von Mentoren mit ihren Lesekindern**

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit ist keine Einbahnstraße. Die Kinder begegnen Ihnen als Mentorinnen und Mentoren mit Neugier, Offenheit, Lernbereitschaft und Zuneigung. Dabei sollten Mentoren stets versuchen, die individuell richtige Balance zwischen Nähe und Distanz zum Kind zu wahren. Dann wird die Beziehung zu einem generationsübergreifenden Kommunikations- und Erfahrungsraum, der beiden Beteiligten soziale Lehr- und Lernerfahrungen ermöglicht.

Um eine vertrauensvolle und transparente Atmosphäre für die Lesebegleitung von Kindern zu schaffen, bittet der Vorstand von MENTOR - Die Leselernhelfer Region Marburg-Biedenkopf e.V. die Mentorinnen und Mentoren die folgenden Regeln und Hinweise zu berücksichtigen:

1. Die Schule entscheidet im Normalfall, welches Kind Ihr Mentor-Lesekind sein wird.
2. Ihre Lesebegleitung erfolgt üblicherweise in der Schule.
3. Außerschulische Aktivitäten mit dem Lesekind sind nicht Teil Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Falls Sie doch an einer Aktivität teilnehmen oder diese anbieten möchte, dann bitte die schriftliche Erlaubnis der Eltern und der Schule einholen.
4. Empfehlenswert sind offene Türen während der Lesestunde. Sie bieten Ihnen als Mentorinnen und Mentoren Sicherheit.
5. Bitte machen Sie Ihrem Lesekind keine „größeren“ Geschenke.
7. Kontakte zur Familie des Lesekindes laufen möglichst über die Schule (Schulleitung/Lehrpersonal).
8. Sie fördern Ihr Lesekind mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, vermeiden aber alles, was das Kind in Abhängigkeit zu Ihnen bringen könnte.

21. April 2022

Der Vorstand von MENTOR - Die Leselernhelfer Region Marburg-Biedenkopf e.V.  
Text in Anlehnung an MENTOR - Die Leselernhelfer Nordhessen e.V.

---

MENTOR – Die Leselernhelfer Region Marburg-Biedenkopf e.V., Feldbergstraße 45, 35043 Marburg, Tel: 06421-9469-0, E-Mail:  
info@mentor-marburg-biedenkopf.de, www.mentor-marburg-biedenkopf.de, Amtsgericht VR 5621